

Jungen 19 Landesliga Gr.1

TSG Hofherrnweiler : TSV Kleinglattbach
Samstag, 21.10.2023, 10:30 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen der TSG Hofherrnweiler und dem TSV Kleinglattbach

Im Spiel der Jungen 19 Landesliga Gr.1 traf die TSG Hofherrnweiler am vergangenen Samstag im 5. Saisonspiel auf den TSV Kleinglattbach. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf nach weniger als 2 Stunden beim 5:5 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 18:20 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann Marvin Fischer, der durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Eine sichere Bank für seine Mannschaft war an diesem Tag besonders Felix Ruf, der seine Spiele allesamt gewann.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Schomburg / Ruf und Krilla / Wenz, die Schomburg / Ruf letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. 2:3 endete im Anschluss das Doppel zwischen Breuer / Fischer und Krilla / Schneider aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Nicht einen Satzgewinn überließ Michael Schomburg seinem Gegner Chen Krilla beim überzeugenden 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Nichts auszurichten hatte wiederum nachfolgend Benedikt Breuer bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Stellan Krilla, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Felix Ruf war in der Partie gegen Manuel Schneider nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Wenige Chancen hatte dagegen Marvin Fischer beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Jannik Wenz. Da war final wirklich nichts zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TSG Hofherrnweiler und des TSV Kleinglattbach. Michael Schomburg versäumte es derweil mit einem 5:11, 11:7, 6:11, 6:11 gegen Stellan Krilla, einen Punkt für sein Team zu erringen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Recht deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Benedikt Breuer gegen Chen Krilla, obwohl man vor dem Spiel eher von einem Sieg für die Heimmannschaft ausgehen konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Felix Ruf Jannik Wenz in fünf Sätzen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Marvin Fischer die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden der TSG Hofherrnweiler geht es nun im nächsten Spiel am 11.11.2023 gegen den TSV Dörzbach, während der TSV Kleinglattbach am 11.11.2023 gegen die SpVgg Gröningen-Satteldorf antritt.

Statistik:

TSG Hofherrnweiler

Doppel: Schomburg / Ruf 1:0, Breuer / Fischer 0:1

Einzel: M. Schomburg 1:1, B. Breuer 0:2, F. Ruf 2:0, M. Fischer 1:1

TSV Kleinglattbach

Doppel: Krilla / Wenz 0:1, Krilla / Schneider 1:0

Einzel: S. Krilla 2:0, C. Krilla 1:1, J. Wenz 1:1, M. Schneider 0:2